

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 32 (1906)  
**Heft:** 50  
  
**Rubrik:** Druckfehlerteufel

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Druckfehlerteufel.

Darauf sagte er erregt: „Du bist und bleibst halt ein Stümpe!“  
Sein glatt radiertes Gesicht strahlte vor Freude.  
Darauf bläsierte er seine Ansichten.

### Die letzte Hülfe.

„Sarah, hier hab' ich der gekauft a Buch über Graphologie, damit der endlich ändert Dei Charakter.“

### Bei einer Soirée.

Der Hausherr: „Mei Freilein, der Wein ist doch nit sauer gewesen, daß Se haben fingen müssen: „Kennst du das Land, wo die Zitronen blühen?“

### Erwartet.

Frau: „Habt Ihr auch schon auf meinen Besuch gewartet, Fräulein?“  
Fräulein: „O ja, Mama hat mir schon Konfekt versprochen, wenn ich Dir recht viel auf die Hüfte stehe und Papa Schläge, wenn ich Dir „auf Wiederseh'n“ sage!“

Je länger man in den Spiegel schaut, desto älter wird man.

Was macht die deutschen Offiziere einseitig?

(Das Monokel.)

Wonach lehnen sich alle Londoner Einwohner?

(Nach einem Nebelpfater.)

Mer kua ist, lernt den Mund zu und die Ohren offen zu halten.

## Th. Binder-Broeg A.-G. Zürich I

Oetenbachstrasse 11

Fassweine alt, abgelagerte Flaschenweine,  
Walliser, Waadtländer, Ostschweizer, Rhein-  
und Mosel-, Burgunder, Dessertweine und  
grosse Auswahl in Bordeaux. 76

### A. Niederhäuser,

Buchhandlung — Grenchen

verleiht franko bei Einbindung  
des Betrages, sonst Nachnahme.

Der neue Briefsteller für Abfassung  
von Briefen, Empfehlungen, Be-  
stellungen, Interaten, Rechnungen,  
Wechseln, Quittungen, Buchfüh-  
rung, Verträgen etc., 260 Seiten,  
geb. Fr. 1. 50.

Seureka! Einfache Schnellschrift, in  
einer Stunde zu erlernen. 40 Cts.  
Folkt. Liebesbriefsteller. 75 Cts.  
200 fröhl. Postkartengrüße. 50 Cts.

Der kleine Postmeister oder Der  
beredete Franzose, einfache, prak-  
tische Methode, in kurzer Zeit und  
ohne Lehrer geläufig französisch  
sprechen zu lernen. Fr. 1.—

Der italienische Postmeister, ein-  
fache Methode, in kurzer Zeit ge-  
läufig italienisch sprechen zu lernen.  
Fr. 1.—

Die Pflege der weiblichen Brüste.  
20 Cts.

Wie man vorwärts kommen kann.  
54b 20 Cts.

Wie man Geld verdient. 20 Cts.

Alle 9 Werke statt Fr. 4. 75

für nur Fr. 4. —

### Beachtung!

verdienen die Zusammenstellungen, gesetz-  
lich gestatteter Prämien-Obligationen,  
welche unterzeichnet. Spezialgeschäft  
jedermann Gelegenheit bietet, sich durch  
Barkauf oder beliebige monatlichen Be-  
trägen in Ct.-Cl.-Rechnung zu er-  
werben. Haupttreffer von Fr. 600,000, 300,000,  
200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000,  
10,000, 5000, 3000 etc. werden gezogen  
und dem Käufer die Obligationen  
successive ausbezahlt. Jede Obligation  
kann auch einzeln bezogen werden.

Kein Risiko. Jede Obligation wird ent-  
weder in diesen od. spätern Ziehungen  
zurückbezahlt. 44

Jeden Monat Ziehungen.

Prospekte versendet auf Wunsch

gratis und franko.

Die Bank für Prämienobligationen,  
Bern, Museumstrasse 14.

### GRATIS

und verschlossen erhalten Sie meine Pro-  
spekte für Bedarfsartikel zur

Kleinerhaltung

der Familie. 19

J. Kitterer, Droguerie, Emmishofen.

### Creditreform Zürich

Sektionsbureau des  
1888 gegründeten Schweiz. Verbandes  
mit 43 Filialbureaux

Informationen (Spezial-Auskünfte).

Gütlicher und gerichtlicher

Incasso (Schweiz und Ausland)

Vertretung in

Konkursen und Nachlass-Verträgen

Controll-Listen für Mitglieder.

Geschäftsführer: M. Fischer-Fischerich

Bahnhofstrasse 67.

### Aktiengesellschaft der Conservenfabrik SEETHAL, Seon

(Aargau)

#### Spezialitäten:

Feinste Tafel-Confituren

Gelées, Sirupe etc.

Compotte in dünnem

Zucker

aus Ananas, Erd-

beeren, Aprikosen

Pflirsichen,

Mirabellen, Reine-

clauden, Kirschen,

Zwetschen, Quitten,

Heidelbeeren, Birnen

Äpfel etc.

Gemüse-Conserven,

Erbsen, Bohnen,

Tomatenpurée, Spargeln,



Schwartzwurzeln  
Schwämme, Cornichons, Pickles, Capern,  
Sauerkraut etc. 51

in nur feinsten Qualitäten.

In allen besseren Lebensmittelgeschäften

erhältlich. Man verlange ausdrücklich

Seethaler Confitüren und Gemüse-Conserven.



### J. Schulthess, Schuhmacher

29 Rennweg — ZÜRICH — Rennweg 29

Telephon

Telephon

Naturgemässe Fussbekleidung f. Kinder u. Erwachsene.

Auf Grundlage neuester Forschungen erster Autoritäten.

Reparaturen prompt und geschmackvoll.

Spezialität: Richtige Beschuhung von Plattfüßen,

sowie verdorbener und struppierter Füße. 69

Reitstiefel — Bergschuhe.

Nur nach Mass.

## Weistlog-Bitter

### Fahrräder

neuester Modelle à 92 und 105 Fr., mit  
Freilauf à 115 und 125. Mäntel à 4.50, mit  
1/2 Jahr Garantie 5.90, ein Jahr Garantie  
9.50. Cebergreifen 13 Fr. Schlauche 3.50,  
prime 1 Jahr Garantie 4.50. Acetylen-  
Lampen Fr. 2.50, prima 4.50. Pumpen

50 Cts. Hosenträger per Paar 10 Cts. Glocken 50 Cts. Oel-

kannen, vernickelt 10 Cts. Criffe per Paar 40 Cts. Sättel Fr. 3. 20,

Schraubenzieher 10 Cts. Alle andern Bestandteile 30% bi-

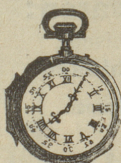
liger als überall. Katalog gratis. 116

Fahrrad-Fabrik-Lager Luzern, Bruchstrasse 33.

Grösstes Geschäft der Zentralschweiz. Vertreter überall gesucht.

Direkt von der Fabrik. Keine Zwischenhändler. Streng reelle Geschäftsleitung.

Ueber 2000 dankbare Kunden vorhanden.



### Horlogerie Ad. Laux, Zürich I, Bijouterie

„Limmatquai Nr. 9 — neben Hotel Schiff“

Genfer Taschen-Uhren — Bijouterien

Uhrketten, massive 18 kar. Eheringe n. Gewicht

Regulateure Weckeruhren. 203

Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Verkauf und Reparaturen unter Garantie.

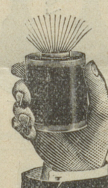


### Verlangen Sie überall STAHLSPÄHNE ADLERMARKE



es sind wirklich die Besten

J.M. BADER ZÜRICH



### Das Neueste & Beste

in elektrischen Taschen-  
lampen, unübertroffen an  
eleganter Ausstattung,  
Lichtstärke und Brenn-  
dauer, mit Dauerkontakt  
und Linse, versendet für  
Fr. 3. — 189

A. Albers,

Uhrmacher und Optiker

Schaffhausen.

Ersatzbatterie bester Qual. à 60 Cts.